

30. September 2011, 09:50 Uhr
Gürtelstraße 33
Dachstuhlbrand



Aus bisher unbekannter Ursache kam es im Dachstuhlbereich des Wohnhauses Gürtelstraße 33 zu einem Vollbrand. Die ersteintreffende Polizei der nahe liegenden PI „Lenaupark“ räumte sofort das Gebäude. Bei Eintreffen des 1. Zuges der Berufsfeuerwehr Linz brannte es bereits offen aus der Dachhaut heraus.

Sofort startete die BF Linz einen umfassenden Angriff. Über die Drehleiter wurde der Brand von außen effektiv bekämpft. Ein Atemschutztrupp nahm einen Löschangriff mittels C-Rohr von innen vor. Nach dem Eintreffen weiterer Kräfte konnte ein 2. Atemschutztrupp im Innenangriff eingesetzt werden. Ein weiterer Trupp kontrollierte die angrenzenden Feuermauern und Dachgeschosse, womit rechtzeitig ein Übergreifen verhindert werden konnte.

Diese Maßnahmen zeigten den gewünschten Erfolg und so konnte um 10:22 „Brand unter Kontrolle“ gegeben werden.

Am Nachmittag erfolgte eine Begehung mit einem Sachverständigen für Bausicherung und Bautechnik des UTC (Magistrat Linz) um die Sicherheit des Gebäudes zu beurteilen. Daraus resultierend wurde das Gebäude vom Keller bis in das 2.OG gepölzt.

Bis zum nächsten Morgen wurde eine Brandwache durch Kräfte der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehren gestellt.

Das Gebäude ist weitgehend unbewohnbar.



Einsatzstärke:

Berufsfeuerwehr:
29 Mann, 8 Fahrzeuge

Freiwillige Feuerwehr
10 Mann, 3 Fahrzeug

Einsatzleiter: Ing. Andreas Ilk

